Allgemeine Geschäftsbedingungen

AD Detailing · Stand: August 2026

1. Geltungsbereich und Vertragspartner

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Verträge über Fahrzeugaufbereitungsleistungen zwischen AD Detailing, Inhaber Ahmad Amir Atrasch, Am Krähenberg 10, 29339 Wathlingen (nachfolgend „Anbieter“) und dem Auftraggeber (nachfolgend „Kunde“).

Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zu.

Verbraucher im Sinne dieser AGB ist jede natürliche Person, die den Vertrag zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB).

2. Zustandekommen des Vertrags

Die Darstellung von Leistungen und Preisen auf der Website stellt kein bindendes Angebot dar, sondern eine Aufforderung zur Abgabe einer Anfrage.

Übermittelt der Kunde Fotos seines Fahrzeugs, erstellt der Anbieter auf dieser Grundlage eine **unverbindliche Einschätzung** des voraussichtlichen Leistungsumfangs und Preises. Diese Einschätzung ist kein verbindliches Angebot, da der tatsächliche Zustand des Fahrzeugs erst vor Ort abschließend beurteilt werden kann.

Der Vertrag kommt zustande, wenn sich die Parteien vor Ort über den endgültigen Leistungsumfang und den Preis geeinigt haben und der Anbieter mit der Leistungserbringung beginnt. Ergibt die Begutachtung vor Ort einen erheblich abweichenden Aufwand, teilt der Anbieter dies dem Kunden **vor Arbeitsbeginn** mit; der Kunde kann das geänderte Angebot annehmen oder ablehnen.

3. Leistungsumfang

Der Anbieter erbringt Fahrzeugaufbereitungsleistungen ausschließlich mobil am vom Kunden benannten Ort. Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus der vor Ort getroffenen Vereinbarung.

Nicht Bestandteil des Angebots sind Motorwäsche und Unterbodenwäsche. Diese Leistungen werden aus Gründen des Gewässerschutzes nicht erbracht.

Der Anbieter schuldet eine fachgerechte Reinigung und Pflege, nicht jedoch die Beseitigung von Schäden oder Gebrauchsspuren, die sich durch Reinigung und Pflege nicht beheben lassen (z. B. Kratzer im Lack, Risse, Verfärbungen durch Materialalterung, eingebrannte Verschmutzungen).

4. Preise und Fälligkeit

Es gelten die vor Arbeitsbeginn vereinbarten Preise. Alle Preise sind Endpreise. Gemäß § 19 Abs. 1 UStG (Kleinunternehmerregelung) wird keine Umsatzsteuer berechnet.

Zusätzlich zum Leistungspreis kann eine Anfahrtspauschale nach der jeweils auf der Website ausgewiesenen Staffelung anfallen. Es gilt ein Mindestauftragswert.

Die Vergütung ist **unmittelbar nach vollständiger Erbringung der Leistung** fällig und wird bar oder per Karte beglichen.

5. Mitwirkungspflichten des Kunden

Der Kunde stellt für die Dauer der Leistungserbringung unentgeltlich zur Verfügung:

- einen geeigneten Stellplatz mit ausreichend Bewegungsfläche rund um das Fahrzeug,
- bei Außenreinigung einen Wasseranschluss in Reichweite,
- einen Stromanschluss mit 230 Volt,
- ein von persönlichen Gegenständen geräumtes Fahrzeug.

Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass die Nutzung des Stellplatzes zulässig ist und keine Rechte Dritter entgegenstehen.

Für im Fahrzeug verbliebene Gegenstände übernimmt der Anbieter keine Haftung. Der Kunde hat Wertgegenstände vor Arbeitsbeginn zu entfernen.

Kann die Leistung wegen fehlender Mitwirkung nicht oder nur eingeschränkt erbracht werden, kann der Anbieter den vereinbarten Preis für den nicht erbringbaren Teil sowie eine angemessene Ausfallpauschale verlangen.

6. Termine, Stornierung und Terminverschiebung

Vereinbarte Termine sind für beide Seiten verbindlich.

Der Kunde kann einen Termin bis **24 Stunden vor dem vereinbarten Zeitpunkt** kostenfrei absagen oder verschieben. Bei späterer Absage oder Nichterscheinen kann der Anbieter eine Ausfallpauschale erheben. Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist.

Die Regelungen dieser Ziffer lassen ein bestehendes gesetzliches Widerrufsrecht unberührt.

7. Witterungsbedingte Absage

Bei Regen, Frost, Sturm oder vergleichbaren Witterungsbedingungen, die eine fachgerechte Leistungserbringung nicht zulassen, kann der Anbieter den Termin absagen oder verschieben. Dem Kunden entstehen hierdurch keine Kosten. Weitergehende Ansprüche des Kunden wegen der Verschiebung bestehen nicht, soweit den Anbieter kein Verschulden trifft.

8. Zustandsdokumentation, Vorschäden und Haftung

Der Zustand des Fahrzeugs wird vor Arbeitsbeginn gemeinsam begutachtet und fotografisch dokumentiert. Erkennbare Vorschäden und empfindliche Bereiche werden dabei angesprochen.

Der Anbieter haftet **nicht** für Schäden, die auf folgende Umstände zurückgehen, sofern sie nicht durch ein Verschulden des Anbieters verursacht wurden:

- bereits vor Arbeitsbeginn vorhandene Schäden,
- alterungs- oder verschleißbedingte Materialermüdung,
- sich lösende Klebeverbindungen, insbesondere am Dachhimmel,
- poröse oder spröde Gummi- und Kunststoffdichtungen,
- bereits beschädigte, nachlackierte oder stark verwitterte Lackflächen,
- abgenutzte, rissige oder ausgeblichene Leder- und Textiloberflächen.

Im Übrigen haftet der Anbieter unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit. Bei einfach fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

9. Gewährleistung

Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsrechte.

Bei mangelhafter Leistung hat der Anbieter zunächst das Recht zur **Nacherfüllung**. Der Kunde hat dem Anbieter hierfür Gelegenheit und eine angemessene Frist einzuräumen. Erst wenn die Nacherfüllung fehlschlägt, unzumutbar oder ernsthaft und endgültig verweigert wird, kann der Kunde mindern oder vom Vertrag zurücktreten.

Offensichtliche Mängel sind möglichst bei der Übergabe zu rügen, damit sie unmittelbar behoben werden können. Die gesetzlichen Rechte des Kunden bleiben hiervon unberührt.

10. Widerrufsrecht

Verbrauchern steht bei Verträgen, die außerhalb von Geschäftsräumen geschlossen werden, ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Die Einzelheiten ergeben sich aus der Widerrufsbelehrung.

11. Datenschutz

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten enthält die Datenschutzerklärung.

12. Streitbeilegung

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung bereit: ec.europa.eu/consumers/odr.

Der Anbieter ist nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

13. Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Zwingende verbraucherschützende Vorschriften des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben unberührt.

Änderungen und Ergänzungen des Vertrags bedürfen der Textform.

Salvatorische Klausel: Sollte eine Bestimmung dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt die gesetzliche Regelung.